tebble THE NETWORK FOR IDEAS

Design Thinking im Innovationsprozess

Eine praktische Einführung mit Unterstützung des NiceWalls

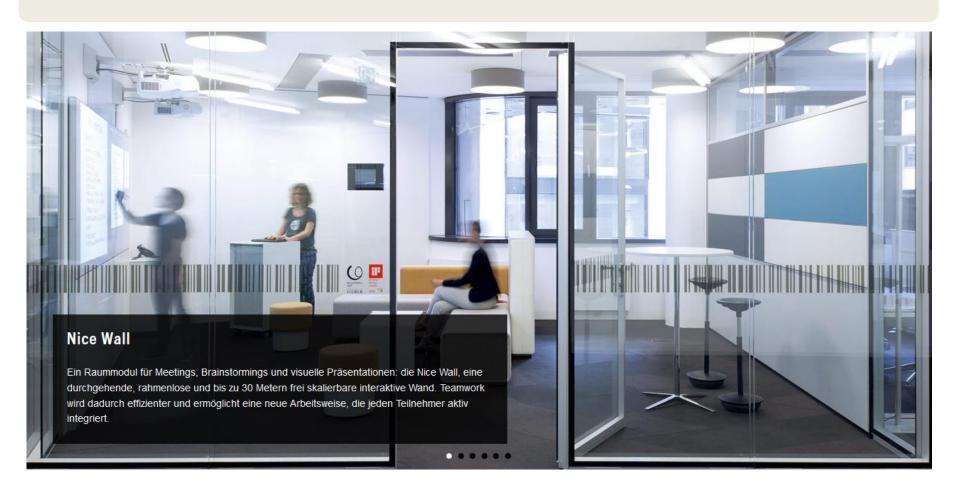
15. Oktober 2014, Hannover, Agile Wednesday

Dr. Bernd Rettberg

Agenda Mittwoch 15.10. – 19:00 – 21:30 Uhr

19:00 - 19:10	Vorstellung Bene
19:10 - 19:20	Vorstellung des Themas, des Referenten, der Ziele und der Agenda
19:20 - 19:45	Innovationsprozess und Design Thinking – Basics (Präsentation)
19:45 - 21:00	Design Thinking in a nutshell (praktische Übung)
21:00 - 21:30	Design Thinking (Diskussion)

Die Firma Bene steht für innovationsfördernde Gestaltung von Büroräumen (http://bene.com/)



Agenda Mittwoch 15.10. – 19:00 – 21:30 Uhr

19:00 - 19:10	Vorstellung Bene
19:10 - 19:20	Vorstellung des Themas, des Referenten, der Ziele und der Agenda
19:20 - 19:45	Innovationsprozess und Design Thinking – Basics (Präsentation)
19:45 - 21:00	Design Thinking in a nutshell (praktische Übung)
21:00 - 21:30	Design Thinking (Diskussion)

Die Digitalisierung verändert alles:

Die Innovation.

Die Produktion.

Die Organisation.

Das Marketing.

Den Vertrieb.



tebble...

...erschließt Chancen aus der Digitalisierung für Unternehmen und Organisationen, durch die Suche nach klugen Antworten und den besten Ideen mit neuen Partnern in neuen Kollaborationen.

7

tebble vereint Expertise aus der alten und neuen Welt: Die besten Köpfe für den digitalen Wandel.



Prof. Dr. Dr Ayad Al-Ani Geschäftsführer

Experte für
Organisationsberatung,
Transformationen in
Gesellschaft, Ökonomie
und Bildung. Geschäftsführung Accenture,
Rektor ESCP Wirtschaftshochschule,
Professor der HertieSchool, Institut für
Internet & Gesellschaft.



Dr. Lutz Meyer Geschäftsführer

Experte für Strategie und Kommunikation, Markenführung und digitalen Change. Für Unternehmen und Organisationen. 11 Jahre Geschäftsführer von Scholz & Friends und fischerAppelt. Führt die Agentur Blumberry.



Dr. Bernd Rettberg Geschäftsführer

Experte für komplexe
Veränderungsprojekte,
Change Management,
Organisations- und
Prozessentwicklung, IT,
Collaboration und
Stakeholderdialoge.
10 Jahre Accenture.
Dozent, Trainer.
Seit 2007 Inhaber
conclusiopro GmbH.

tebble arbeitet von Berlin und Hannover aus in allen Regionen Deutschlands und Europa.



tebble GmbH Unter den Linden 10 D-10117 Berlin

T. 030 300 144 150

www.tebble.com office@tebble.com Skype. tebble



tebble GmbH Bertastr. 3 D-30159 Hannover

T. 0511 5335 5493

tebble erkennt disruptive Innovationen und findet Chancen durch neue Kollaborationen.



Vorstellung tebble mit dem NiceWall von Bene



Agenda Mittwoch 15.10. – 19:00 – 21:30 Uhr

19:00 - 19:10	Vorstellung Bene
19:10 - 19:20	Vorstellung des Themas, des Referenten, der Ziele und der Agenda
19:20 - 19:45	Innovationsprozess und Design Thinking – Basics (Präsentation)
19:45 - 21:00	Design Thinking in a nutshell (praktische Übung)
21:00 - 21:30	Design Thinking (Diskussion)

Digitale Geschäftsmodelle revolutionieren alle Branchen und Organisationen.

IT-GESTEUERTE LIEFERKETTE

Wie von unsichtbarer Hand gelenkt



Lieferanten und Kunden arbeiten zunehmend an firmenübergreifenden und damit effizienteren Lösungen für die Supply-Chain. Informationstechnik übernimmt dabei eine Schlüsselrolle. Das Fernziel: eine Lieferkette.

Industrie 4.0, intelligenter Haushalt

und Bagger im Ferncheck: Die

Zukunft ist ein einziges Netz - so

INTELLIGENTE TECHNIK

Wo die Vernetzung die Welt erobert



jedenfalls scheint es angesichts der Pläne, die viele Konzerne eifrig verfolgen. Vielleicht aber noch Zukunftsmusik.

AUDI-CITY

Bummeln in der digitalen Auto-Boutique



Die digitale Welt hält auch im klassischen Autohaus Einzug. An die Stelle dieser sollen bei Audi in den Metropolen nun Showrooms locken. Und zwar nicht im Industriegebiet.

MORILES 74HLEN

Samsung-Smartphone wird zur Visa-Kreditkarte



Samsung und Visa machen gemeinsame Sache: Im nächsten Galaxy-Smartphone der Südkoreaner wird die mobile Zahlungslösung des Kreditkartenkonzerns eingebaut. Damit könnte Samsung Konkurrent Apple ein Schnippchen schlagen.

Quelle. Hallueisblatt 2013

REVOLUTION IM AUTOVERKEHR

...und am Ende verschwindet der Fahrer



Die Revolution im städtischen Verkehr hat begonnen. Im Jahr 2030 wird sich das Auto technologisch stark weiterentwickelt haben. Es wird mitdenken – und am Ende wird es wohlmöglich keinen Fahrer mehr brauchen.

AUSSENWERBUNG 2.0

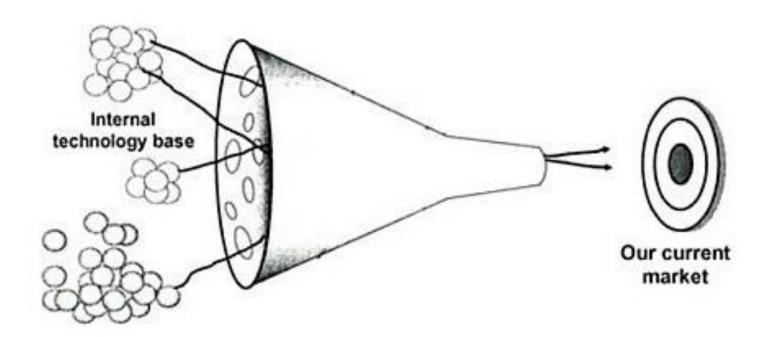
Plakat und Smartphone wachsen zusammen



Virtuelle Außenwerbung bringt Händlern viele Vorteile. Für die Installation braucht es weder Produkte, noch Personal oder Logistik. Passend zum Thema lassen sich die Plakatstellen auch über das Smartphone buchen.

Don't wait! Innovate!

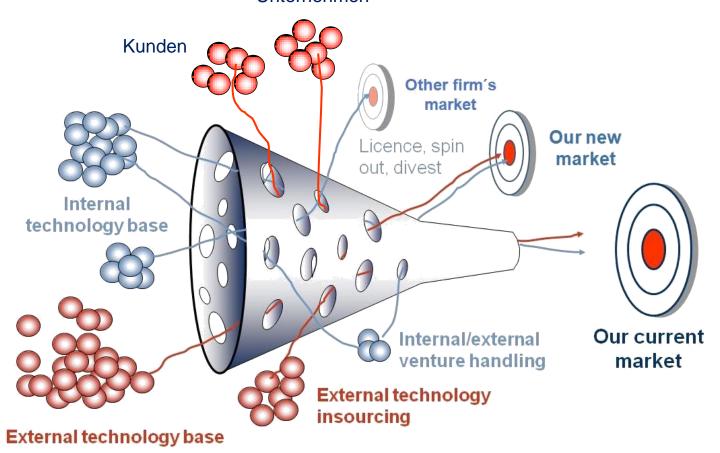
Traditioneller Innovationsprozess: "Closed Innovation"



Quelle: Prof. Henry Chesbrough UC Berkeley, 2004

Moderner Innovationsansatz "Open-Innovation"

Andere Unternehmen



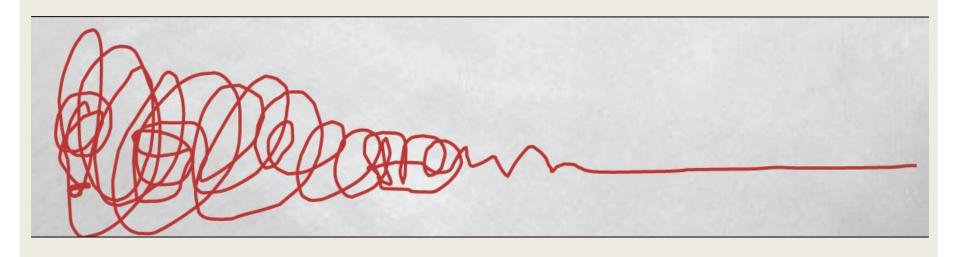
Stolen with pride from Prof Henry Chesbrough UC Berkeley, Open Innovation: Renewing Growth from Industrial R&D, 10th Annual Innovation Convergence, Minneapolis Sept 27, 2004

Der klassische Innovationsprozess: Die Idee konsequent zum Produkt vorantreiben

Idee haben

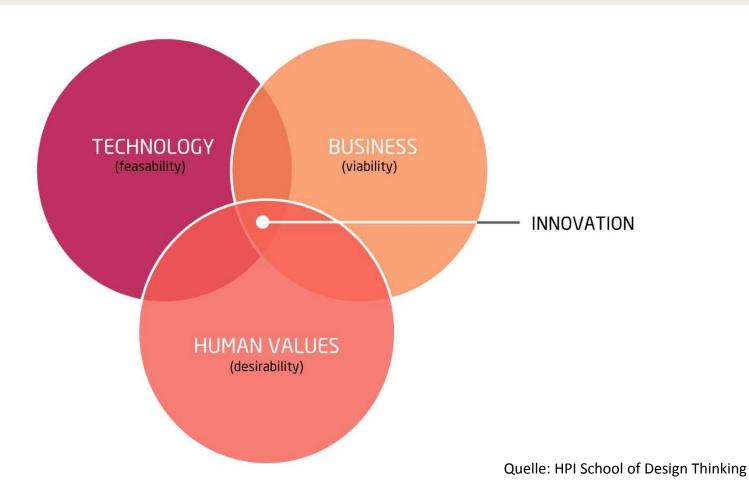
Idee zum Produkt ausarbeiten

Produkt Roll-Out

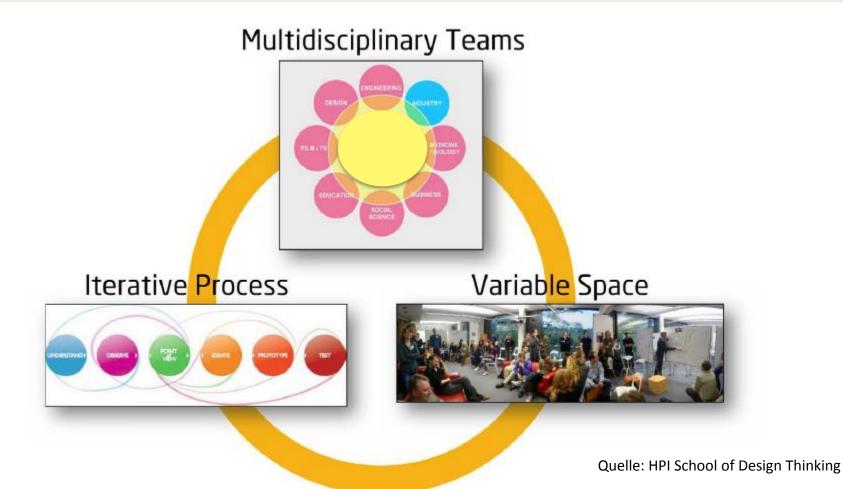


Quelle: Newman, nach Osterwalder/Pigneur 2010

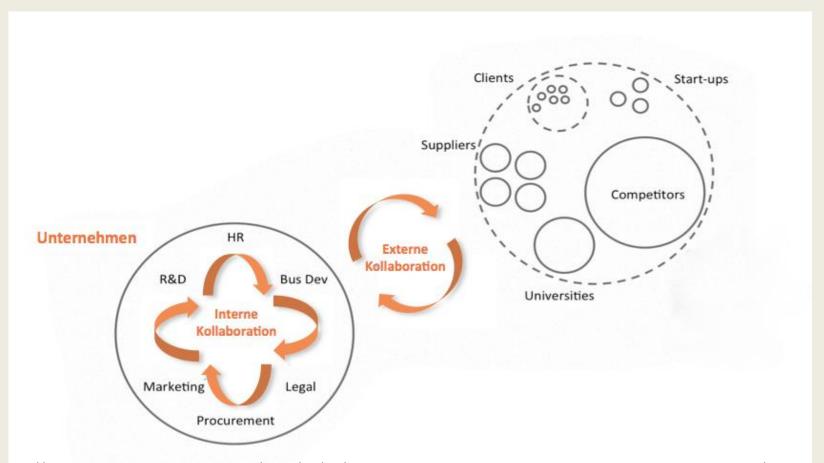
Designing Innovation als alternative Herangehensweise



Drei Kernelemente

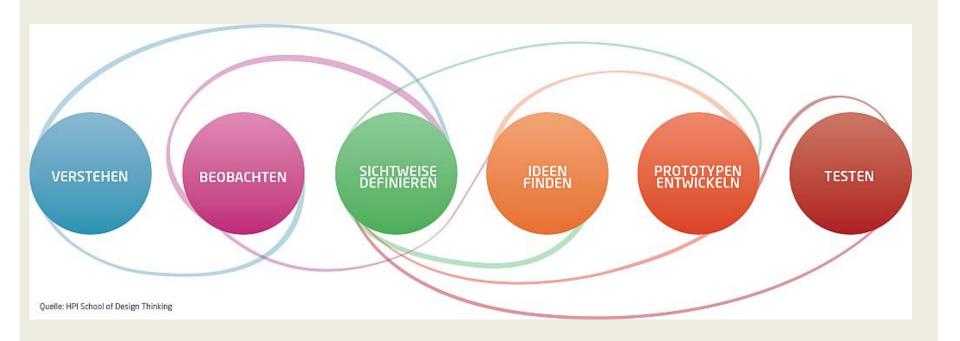


Multidisziplinäre Teams – verschiedene Bereiche und ggf. auch Externe



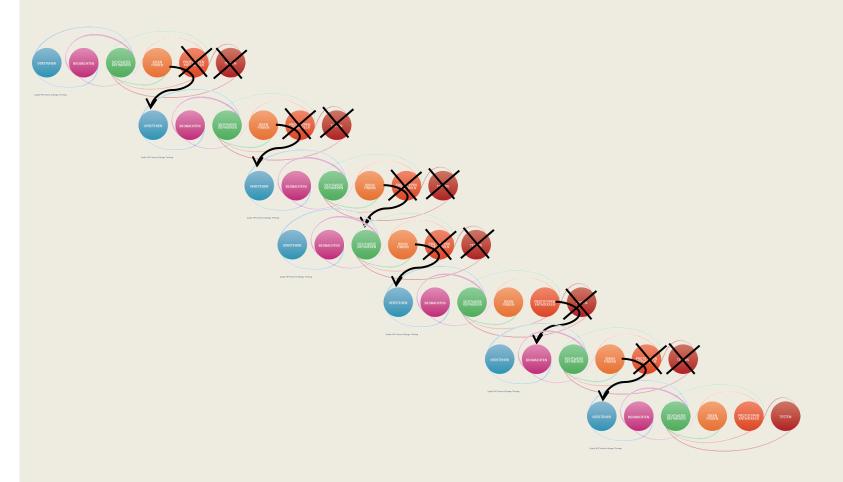
http://www.innovationmanagement.se/2013/09/02/10-prospects-and-trends-for-open-and-collaborative-innovation/

Der neue Innovationsprozess erfolgt iterativ: Die Design Thinking Methode



Quelle: HPI School of Design Thinking

Iterationen sind gewünscht! Scheitern als Erfolgsprinzip!



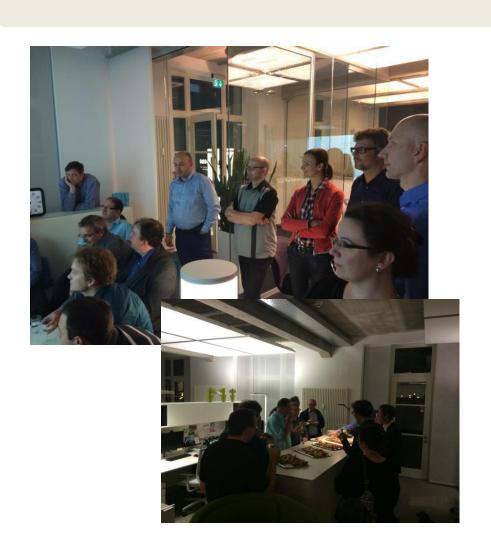
Die Regeln

- Stay Focused on Topic
- One Conversation at a Time
- Encourage Wild Ideas
- Defer Judgment
- Be Visual
- Go for Quantity
- Build on the Ideas of Others
- Fail Early and Often



Quelle: HPI School of Design Thinking

Über 20 Teilnehmer aus Konzernen und mittelständischen Unternehmen





Design Thinking Coach Bernd Rettberg von tebble und der Gastgeber Ingo Schwiegershausen von Bene



Agenda Mittwoch 15.10. – 19:00 – 21:30 Uhr

19:00 - 19:10	Vorstellung Bene
19:10 - 19:20	Vorstellung des Themas, des Referenten, der Ziele und der Agenda
19:20 - 19:45	Innovationsprozess und Design Thinking – Basics (Präsentation)
19:45 - 21:00	Design Thinking in a nutshell (praktische Übung)
21:00 - 21:30	Design Thinking (Diskussion)

Warm up – Schnick, Schnack, Schnuck



Gestaltet das ideale Portemonnaie für Euren Partner – Team Check-In



Verstehen...





Gestaltet das ideale Portemonnaie für Euren Partner – Versucht zu verstehen!



Beobachten und interviewen...





Versucht die Aussagen neu zu betrachten und eine Sichtweise zu entwickeln!

Feststellungen 3 Min.

Ziele und Wünsche: Was will Euer Partner erreichen? Einsichten: Neue Erkenntnisse über die Gefühle und Motivationen Eures Partners. Was seht Ihr, was Euer Partner nicht sieht? Trefft Schlussfolgerungen aus dem Interview!

Entwickle eine Sichtweise für Euren Partner 3 Min.

Name des Partners	
benötigt etwas um	
Bedarf des Partners	
weil,(oder "aber " oder "Überraschenderweise")	
Neue Sichtweise	

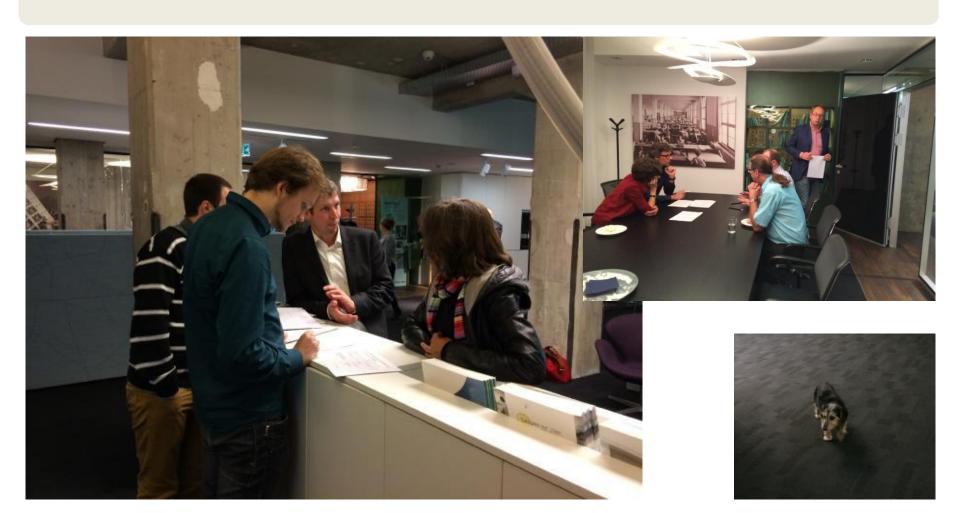
Time Boxing...



Entwickelt Ideen für die Umsetzung



Sichtweise entwickeln...



Baut eine der Lösungen!

10 Min



Einen Prototypen bauen...



Einen Prototypen bauen...

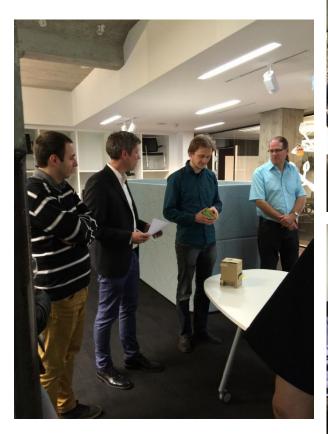


Zeigt Eure Lösung und hört Euch das Feedback an!

2 mal 4 Minuten – dann alle Lösungen ins Plenum bringen

★ Was hat gut funktioniert?	■ Was könnte verbessert werden?
? Fragen	I Ideen

Prototypen testen und Feedback...











Agenda Mittwoch 15.10. – 19:00 – 21:30 Uhr

19:00 - 19:10	Vorstellung Bene
19:10 - 19:20	Vorstellung des Themas, des Referenten, der Ziele und der Agenda
19:20 - 19:45	Innovationsprozess und Design Thinking – Basics (Präsentation)
19:45 - 21:00	Design Thinking in a nutshell (praktische Übung)
21:00 - 21:30	Design Thinking (Diskussion)

